

Verteiler:

- an alle Kommunen
- an alle Sanierungsträger und Beauftragte

**Abteilung 3
Dezernat 34
Mittelverwendung**

Bearb.: Frau Kobel
Gesch-Z.: 34-15
Telefon: 03342/4266-3404
Fax: 03342/4266-7608
Internet: www.LBV.Brandenburg.de
Maren.Kobel@LBV.Brandenburg.de
Kein Zugang für elektronische Dokumente

Cottbus, 08.02.2013

Rundschreiben des LBV Nr. 3/01/2013

Städtebauförderung – Vor- und Zwischenfinanzierung

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Rundschreiben ist an Kommunen gerichtet, die von der Möglichkeit der Vor- bzw. Zwischenfinanzierung Gebrauch machen wollen.

1. Das Rundschreiben Nr. 5/05/2004 wird aufgehoben.
2. Gemäß Artikel 19 Absatz 2 der Verwaltungsvereinbarung Städtebauförderung 2012 dürfen Städtebaufördermittel mit Zustimmung zur Vor- und Zwischenfinanzierung eingesetzt werden, wenn die Ersetzung durch die endgültigen Finanzierungs- oder Förderungsmittel zu erwarten ist.

ZWISCHENFINANZIERUNG

Die Zwischenfinanzierung eines Einzelvorhabens einer Gesamtmaßnahme der Stadterneuerung durch Städtebauförderungsmittel aus einem anderen Programm der Städtebauförderung in der Gemeinde ist grundsätzlich nicht ausgeschlossen. Voraussetzung ist, dass das betreffende Einzelvorhaben gleichzeitig in beiden Fördergebietskulissen liegt, im UPL die Zwischenfinan-

zierung dargestellt wird und mit einem rechtskräftigen UPL – Bescheid bestätigt wurde.

Wie die Zwischenfinanzierung in der Zwischenabrechnung nachzuweisen bzw. darzustellen ist, wird im Folgenden an einem Beispiel erläutert. In der Anlage sind die entsprechenden Muster beigefügt.

Sachverhalt:

Ein Vorhaben aus dem Bund – Länder – Programm „Aktive Stadtzentren (ASZ)“ wird mit Städtebauförderungsmittel aus dem Bund – Länder – Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz (D)“ zwischenfinanziert. Zum 30.06.2013 ist geplant, die Ablöse der Zwischenfinanzierung vorzunehmen.

- Einzelvorhaben XY (Ident.Nr.: 0250) – gefördert im Bund – Länder – Programm „ASZ“
- Zwischenfinanzierung Einzelvorhaben XY (Ident.Nr.: 0149) - zwischenfinanziert mit Städtebauförderungsmittel aus dem Bund – Länder – Programm „D“

Darstellung in der Zwischenabrechnung:

Zwischenabrechnung Haushaltsjahr (HHJ) 2012

→ Bund – Länder – Programm „D“

Die verausgabten Städtebauförderungsmittel für das Einzelvorhaben „Zwischenfinanzierung Einzelvorhaben XY (Ident.Nr.: 0149)“ sind in den „Ausgaben des HHJ 2012“ auf dem Blatt A enthalten. Auf dem Blatt B ist dieses Vorhaben bei den „nicht abgeschlossenen Einzelvorhaben“ zu erfassen. (siehe dazu Anlage 1)

→ Bund – Länder – Programm „ASZ“

Hier ist zu diesem Zeitpunkt keine Darstellung des Einzelvorhabens vorzunehmen.

Zwischenabrechnung HHJ 2013 (Jahr der Ablöse)

→ Bund – Länder – Programm „D“

Auf dem Blatt A sind unter den „erneut eingestellten Städtebauförderungsmitteln“ die Einnahmen der Zwischenfinanzierung mit dem Hinweis der Ablöse darzustellen. Auf dem Blatt B ist das Einzelvorhaben „Zwischenfinanzierung Einzelvorhaben XY (Ident.Nr.: 0149)“ bei den abgeschlossenen Einzelvorhaben mit 0,00 € darzustellen, damit ersichtlich ist, dass die Ablöse vollständig erfolgte. (siehe dazu Anlage 2)

→ Bund – Länder – Programm „ASZ“

Auf dem Blatt A ist die Rückgabe der Städtebauförderungsmittel zum Bund – Länder – Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ bei den „Ausgaben im HHJ 2013“ darzustellen. Wenn das Einzelvorhaben „Einzelvorhaben XY (Ident.Nr.: 0250)“ abgeschlossen wurde, ist es auf dem Blatt B mit 100.000,00 € unter den abgeschlossenen Einzelvorhaben darzustellen. Wurde das Einzelvorhaben noch nicht abgeschlossen, erfolgt die Darstellung unter den nicht abgeschlossenen Einzelvorhaben ohne Betrag. (siehe dazu Anlage 3)

VORFINANZIERUNG

Sachverhalt:

Der Landesbetrieb Straßenwesen fördert eine Straßenbaumaßnahme „Straße XY“. Die dafür benötigten Fördermittel werden mit Städtebauförderungsmitteln vorfinanziert. Angenommen wird, dass die Ablöse bis zum 31.12.2013 erfolgt.

- Straßenbaumaßnahme „Straße XY“ – gefördert durch den Landesbetrieb Straßenwesen
- Straßenbaumaßnahme „Vorfinanzierung Straße XY (Ident.Nr.: 0100)“ – vorfinanziert mit Städtebauförderungsmittel aus dem Bund – Länder – Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen(S+E)“

Darstellung in der Zwischenabrechnung

Zwischenabrechnung Haushaltsjahr (HHJ) 2012

→ Bund – Länder – Programm „S+E“

Die verausgabten Städtebauförderungsmittel für die Straßenbaumaßnahme „Vorfinanzierung Straße XY (Ident.Nr.: 0100)“ sind in den „Ausgaben des HHJ 2012“ auf dem Blatt A enthalten. Auf dem Blatt B ist dieses Vorhaben bei den „nicht abgeschlossenen Einzelvorhaben“ zu erfassen. (siehe dazu Anlage 4)

Zwischenabrechnung HHJ 2013 (Jahr der Ablöse)

→ Bund – Länder – Programm „S+E“

Auf dem Blatt A sind unter den „erneut eingestellten Städtebauförderungsmitteln“ die Einnahmen der Vorfinanzierung mit dem Hinweis der Ablöse darzustellen. Auf dem Blatt B ist die Straßenbaumaßnahme „Stra-

Gemeinde: _____
Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2012 (Nr. 15.1 StBauFR)

Betr.: (Zuwendungszweck)

Städtebauliche Gesamtmaßnahme
 Diese Zwischenabrechnung umfaßt insgesamt ___ Teilblätter

MUSTER
Bund-Länder-Programm
"Städtebaulicher Denkmalschutz"

Einnahmen

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 01.01.:	200.000,00 €
sonstige Einnahmen im Haushaltsjahr:	+ 0,00 €
erneut eingestellte Städtebauförderungsmittel:	+ 0,00 €
eingestellte Zinsforderung inkl. kommunalem Miteleistungsanteil:	+ 0,00 €
Städtebauförderungsmittel insgesamt (BM+LM+KMA)	
davon:	
Aus Bescheid:	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
=	0,00 € + 200.000,00 €

von den Zuwendungen wurden durch die Gemeinde abgefordert:
 von den Zuwendungen wurden tatsächlich in den Haushalt vereinnahmt:
 kommunaler Miteleistungsanteil:

	0,00 €
	0,00 €
	0,00 €
+	0,00 €
=	200.000,00 €

insgesamt im Haushaltsjahr zur Verfügung gestandene Kassennittel:

hier sind die Ausgaben des Einzelvorhabens "Zwischenfinanzierung Einzelvorhaben XY" enthalten

Ausgaben

Ausgaben im HHJ 2012

Rückzahlungen an das Land (inkl. KMA)

	- 100.000,00 €
	- 0,00 €
=	100.000,00 €
=	0,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 28.02.

Es wird bestätigt, dass

- die Regelungen und Nebenbestimmungen der Zuwendungsbescheide und des Bescheides / der Bescheide zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne eingehalten wurden,
- die Mittel zweckentsprechend verwendet wurden,
- die Vergabevorschriften beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Angaben im Zwischennachweis mit den Zuwendungsbescheiden, dem Bescheid / den Bescheiden zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne, den Büchern und Belegen übereinstimmen und
- die Ermittlung der Zinsbeträge entsprechend den einschlägigen Vorschriften erfolgte.

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift des Hauptverwaltungsbeamten)

aufgestellt durch:

Auskunft erteilt (Name/Telefonnummer):

ANLAGE 1

- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen(S+E)
- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Wohneigentumsbildung (SWEB)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes (D)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes - Wohneigentumsbildung (DWEB)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung der Weiterentwicklung großer Neubaugebiete (N)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung städtebaulicher Modellvorhaben
- Soziale Stadt - Investitionen im Quartier (STEP)
- Soziale Stadt - Modellvorhaben (STEP SMS)
- Stadtbau Ost - Aufwertung (STUB AUF)
- Stadtbau Ost - Rückbau (STUB RB)
- Stadtbau Ost - Rückführung der städtischen Infrastruktur (techn./soz.) (STUB RSI)
- Stadtbau Ost - Sicherung, Sanierung und Erwerb (STEB SSE)
- Aktive Stadtzentren (ASZ)
- Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit (KLS)

Städtebauförderungsmittel anteilig			
Bundesmittel	Landesmittel	Kommunalmittel	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Darstellung zu Zinsbeträgen

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.4 StBauFR
 (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 4 VwVfG)

Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurden im Sinne von Nr. 1.5.1 NBest-StBauFR:

- vollständig fristgerecht verwendet
- zum Teil fristgerecht verwendet
- vollständig nicht-fristgerecht verwendet

Die ermittelte Zinsforderung beträgt - €

- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.10 StBauFR
 (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 3 VwVfG)

- Sämtliche Wiedereinstellungen erfolgten fristgemäß
- Wiedereinstellungen erfolgten teilweise nicht fristgemäß
- Die ermittelte Zinsforderung beträgt - €

- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Aufstellung zur Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2012
Nachweis durchgeführter Einzelvorhaben insgesamt (Nr. 15.1.5 StBauFR)

Gemeinde: _____

Gesamtmaßnahme: _____

nicht abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben
1	... 0149	B.3	Zwischenfinanzierung Einzelvorhaben XY

MUSTER
 Bund-Länder-Programm
 "Städtebaulicher Denkmalschutz"

abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben	zuwendungsfähige Gesamtausgaben	eingesetzte Städtebauförderungsmittel gemäß Schlussrechnungsprüfung / Kostenprüfung
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
			Summe :	0,00 €	0,00 €

Gemeinde: _____
Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2013 (Nr. 15.1 StBauFR)

Betr.: (Zuwendungszweck)

Städtebauliche Gesamtmaßnahme
 Diese Zwischenabrechnung umfaßt insgesamt ___ Teilblätter

MUSTER
Bund-Länder-Programm
"Städtebaulicher Denkmalschutz"

Einnahmen

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 01.01.:	100.000,00 €
sonstige Einnahmen im Haushaltsjahr:	0,00 €
erneut eingestellte Städtebauförderungsmittel:	100.000,00 €
eingestellte Zinsforderung inkl. kommunalem Miteleistungsanteil:	0,00 €
Städtebauförderungsmittel insgesamt (BM+LM+KMA)	200.000,00 €
<i>das ist die Ablöse aus der Zwischenfinanzierung</i>	
davon:	
Aus Bescheid:	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
Aus Bescheid: +	0,00 €
=	200.000,00 €

von den Zuwendungen wurden durch die Gemeinde abgefordert:
 von den Zuwendungen wurden tatsächlich in den Haushalt vereinnahmt:
 kommunaler Miteleistungsanteil:

	0,00 €
	0,00 €
	0,00 €
+	0,00 €
=	200.000,00 €

insgesamt im Haushaltsjahr zur Verfügung gestandene Kassenmittel:

Ausgaben

Ausgaben im HHJ 2013	0,00 €
Rückzahlungen an das Land (inkl. KMA)	0,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12. = 200.000,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 28.02. 0,00 €

Es wird bestätigt, dass

- die Regelungen und Nebenbestimmungen der Zuwendungsbescheide und des Bescheides / der Bescheide zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne eingehalten wurden,
- die Mittel zweckentsprechend verwendet wurden,
- die Vergabevorschriften beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Angaben im Zwischennachweis mit den Zuwendungsbescheiden, dem Bescheid / den Bescheiden zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne, den Büchern und Belegen übereinstimmen und
- die Ermittlung der Zinsbeträge entsprechend den einschlägigen Vorschriften erfolgte.

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift des Hauptverwaltungsbeamten)

aufgestellt durch: _____ Auskunft erteilt (Name/Telefonnummer): _____

ANLAGE 2

- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen(S+E)
- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Wohneigentumsbildung (SWEB)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes (D)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes - Wohneigentumsbildung (DWEB)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung der Weiterentwicklung großer Neubaugebiete (N)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung städtebaulicher Modellvorhaben
- Soziale Stadt - Investitionen im Quartier (STEP)
- Soziale Stadt - Modellvorhaben (STEP SMS)
- Stadtbau Ost - Aufwertung (STUB AUF)
- Stadtbau Ost - Rückbau (STUB RB)
- Stadtbau Ost - Rückführung der städtischen Infrastruktur (techn./soz.) (STUB RSI)
- Stadtbau Ost - Sicherung, Sanierung und Erwerb (STEB SSE)
- Aktive Stadtzentren (ASZ)
- Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit (KLS)

Städtebauförderungsmittel anteilig			
Bundesmittel	Landesmittel	Kommunalmittel	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Darstellung zu Zinsbeträgen

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.4 StBauFR
 (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 4 VwVfG)

Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurden im Sinne von Nr. 1.5.1 NBest-StBauFR:

- vollständig fristgerecht verwendet
- zum Teil fristgerecht verwendet
- vollständig nicht-fristgerecht verwendet

Die ermittelte Zinsforderung beträgt - €

Der Betrag wird an das Land erstattet

Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.10 StBauFR
 (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 3 VwVfG)

Sämtliche Wiedereinstellungen erfolgten fristgemäß

Wiedereinstellungen erfolgten teilweise nicht fristgemäß

Die ermittelte Zinsforderung beträgt - €

Der Betrag wird an das Land erstattet

Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Aufstellung zur Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2013
Nachweis durchgeführter Einzelvorhaben insgesamt (Nr. 15.1.5 StBauFR)

Gemeinde: _____

Gesamtmaßnahme: _____

nicht abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben

MUSTER
 Bund-Länder-Programm
 "Städtebaulicher Denkmalschutz"

abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben	zuwendungsfähige Gesamtausgaben	eingesetzte Städtebauförderungsmittel gemäß Schlussrechnungsprüfung / Kostenprüfung
1	... 0149	B.3	Zwischenfinanzierung Einzelvorhaben XY	0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
			Summe :	0,00 €	0,00 €

Aufstellung zur Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2013
Nachweis durchgeführter Einzelvorhaben insgesamt (Nr. 15.1.5 StBauFR)

Gemeinde: _____

Gesamtmaßnahme: _____

nicht abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben

MUSTER
 Bund-Länder-Programm
 "Städtebaulicher Denkmalschutz"

abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben	zuwendungsfähige Gesamtausgaben	eingesetzte Städtebauförderungsmittel gemäß Schlussrechnungsprüfung / Kostenprüfung
1	... 0149	B.3	Zwischenfinanzierung Einzelvorhaben XY	0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
			Summe :	0,00 €	0,00 €

Gemeinde: _____

Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2013 (Nr. 15.1 StBauFR)

Betr.: (Zuwendungszweck)

Städtebauliche Gesamtmaßnahme
Diese Zwischenabrechnung umfaßt insgesamt ___ Teilblätter

MUSTER
Bund-Länder-Programm
"Aktive Stadtzentren"

Einnahmen

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 01.01.:		100.000,00 €
sonstige Einnahmen im Haushaltsjahr:	+	0,00 €
erneut eingestellte Städtebauförderungsmittel:	+	0,00 €
eingestellte Zinsforderung inkl. kommunalem Miteleistungsanteil:	+	0,00 €
Städtebauförderungsmittel insgesamt (BM+LM+KMA)		
davon:		
Aus Bescheid:	0,00 €	
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
	=	0,00 € + 100.000,00 €

von den Zuwendungen wurden durch die Gemeinde abgefordert:
von den Zuwendungen wurden tatsächlich in den Haushalt vereinnahmt:
kommunaler Miteleistungsanteil:

	0,00 €
	0,00 €
	0,00 €
	+ 0,00 €
	= 100.000,00 €

hier sind die Ausgaben des Einzelvorhabens "Einzelvorhaben XY" enthalten

Ausgaben

Ausgaben im HHJ 2013	-	100.000,00 €
Rückzahlungen an das Land (inkl. KMA)	-	0,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12. = 0,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 28.02. 0,00 €

Es wird bestätigt, dass

- die Regelungen und Nebenbestimmungen der Zuwendungsbescheide und des Bescheides / der Bescheide zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne eingehalten wurden,
- die Mittel zweckentsprechend verwendet wurden,
- die Vergabevorschriften beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Angaben im Zwischennachweis mit den Zuwendungsbescheiden, dem Bescheid / den Bescheiden zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne, den Büchern und Belegen übereinstimmen und
- die Ermittlung der Zinsbeträge entsprechend den einschlägigen Vorschriften erfolgte.

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift des Hauptverwaltungsbeamten)

aufgestellt durch: _____ Auskunft erteilt (Name/Telefonnummer): _____

ANLAGE 3

- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen(S+E)
- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Wohneigentumsbildung (SWEB)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes (D)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes - Wohneigentumsbildung (DWEB)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung der Weiterentwicklung großer Neubaugebiete (N)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung städtebaulicher Modellvorhaben
- Soziale Stadt - Investitionen im Quartier (STEP)
- Soziale Stadt - Modellvorhaben (STEP SMS)
- Stadtbau Ost - Aufwertung (STUB AUF)
- Stadtbau Ost - Rückbau (STUB RB)
- Stadtbau Ost - Rückführung der städtischen Infrastruktur (techn./soz.) (STUB RSI)
- Stadtbau Ost - Sicherung, Sanierung und Erwerb (STEB SSE)
- Aktive Stadtzentren (ASZ)
- Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit (KLS)

Städtebauförderungsmittel anteilig			
Bundesmittel	Landesmittel	Kommunalmittel	
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €

Darstellung zu Zinsbeträgen

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.4 StBauFR
(§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 4 VwVfG)

Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurden im Sinne von Nr. 1.5.1 NBest-StBauFR:

- vollständig fristgerecht verwendet
- zum Teil fristgerecht verwendet
- vollständig nicht-fristgerecht verwendet

Die ermittelte Zinsforderung beträgt

- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.10 StBauFR
(§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 3 VwVfG)

- Sämtliche Wiedereinstellungen erfolgten fristgemäß
- Wiedereinstellungen erfolgten teilweise nicht fristgemäß
- Die ermittelte Zinsforderung beträgt

- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Aufstellung zur Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr **2012**
 Nachweis durchgeführter Einzelvorhaben insgesamt (Nr. 15.1.5 StBauFR)

Gemeinde:

Gesamtmaßnahme:

MUSTER
 Bund-Länder-Programm
 "Städtebaulicher Denkmalschutz"

nicht abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben
1	... 0149	B.3	Zwischenfinanzierung XY

abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben	zuwendungsfähige Gesamtausgaben	eingesetzte Städtebauförderungsmittel gemäß Schlussrechnungsprüfung / Kostenprüfung
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
			Summe :	0,00 €	0,00 €

Gemeinde: _____
Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2012 (Nr. 15.1 StBauFR)

Betr.: (Zuwendungszweck)

Städtebauliche Gesamtmaßnahme
 Diese Zwischenabrechnung umfaßt insgesamt ___ Teilblätter

MUSTER
Bund-Länder-Programm
"Städtebauliche Sanierungs- und
Entwicklungsmaßnahmen"

Einnahmen

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 01.01.:		500.000,00 €
sonstige Einnahmen im Haushaltsjahr:	+	0,00 €
erneut eingestellte Städtebauförderungsmittel:	+	0,00 €
eingestellte Zinsforderung inkl. kommunalem Miteleistungsanteil:	+	0,00 €
Städtebauförderungsmittel insgesamt (BM+LM+KMA)		
davon:		
Aus Bescheid:	0,00 €	
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
	=	0,00 € + 500.000,00 €

von den Zuwendungen wurden durch die Gemeinde abgefordert:
 von den Zuwendungen wurden tatsächlich in den Haushalt vereinnahmt:
 kommunaler Miteleistungsanteil:

	0,00 €
	0,00 €
	0,00 €
+	0,00 €
=	500.000,00 €

hier sind die Ausgaben des Vorhabens "Vorfinanzierung Straße XY" enthalten

Ausgaben

Ausgaben im HHJ 2012	-	250.000,00 €
Rückzahlungen an das Land (inkl. KMA)	-	0,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.

=	250.000,00 €
---	--------------

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 28.02.

=	0,00 €
---	--------

Es wird bestätigt, dass

- die Regelungen und Nebenbestimmungen der Zuwendungsbescheide und des Bescheides / der Bescheide zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne eingehalten wurden,
- die Mittel zweckentsprechend verwendet wurden,
- die Vergabevorschriften beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Angaben im Zwischennachweis mit den Zuwendungsbescheiden, dem Bescheid / den Bescheiden zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne, den Büchern und Belegen übereinstimmen und
- die Ermittlung der Zinsbeträge entsprechend den einschlägigen Vorschriften erfolgte.

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift des Hauptverwaltungsbeamten)

aufgestellt durch: _____ Auskunft erteilt (Name/Telefonnummer): _____

ANLAGE 4

- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen(S+E)
- Bund / Länderprogramm Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Wohneigentumsbildung (SWEB)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes (D)
- Bund / Länderprogramm Städtebaulichen Denkmalschutzes - Wohneigentumsbildung (DWEB)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung der Weiterentwicklung großer Neubaugebiete (N)
- Bund / Länderprogramm zur Förderung städtebaulicher Modellvorhaben
- Soziale Stadt - Investitionen im Quartier (STEP)
- Soziale Stadt - Modellvorhaben (STEP SMS)
- Stadtbau Ost - Aufwertung (STUB AUF)
- Stadtbau Ost - Rückbau (STUB RB)
- Stadtbau Ost - Rückführung der städtischen Infrastruktur (techn./soz.) (STUB RSI)
- Stadtbau Ost - Sicherung, Sanierung und Erwerb (STEB SSE)
- Aktive Stadtzentren (ASZ)
- Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit (KLS)

Städtebauförderungsmittel anteilig			
Bundesmittel	Landesmittel	Kommunalmittel	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Darstellung zu Zinsbeträgen

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.4 StBauFR
 (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 4 VwVfG)

Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurden im Sinne von Nr. 1.5.1 NBest-StBauFR:

- vollständig fristgerecht verwendet
- zum Teil fristgerecht verwendet
- vollständig nicht-fristgerecht verwendet

Die ermittelte Zinsforderung beträgt - €

- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.10 StBauFR
 (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 3 VwVfG)

- Sämtliche Wiedereinstellungen erfolgten fristgemäß
- Wiedereinstellungen erfolgten teilweise nicht fristgemäß
- Die ermittelte Zinsforderung beträgt - €

- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Aufstellung zur Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr **2012**
 Nachweis durchgeführter Einzelvorhaben insgesamt (Nr. 15.1.5 StBauFR)

Gemeinde: _____

Gesamtmaßnahme: _____

nicht abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben
1	... 0100	B.5	Vorfinanzierung Straße XY

MUSTER
 Bund-Länder-Programm
 "Städtebauliche Sanierungs- und
 Entwicklungsmaßnahmen"

abgeschlossene Einzelvorhaben

lfd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben	zuwendungsfähige Gesamtausgaben	eingesetzte Städtebauförderungsmittel gemäß Schlussrechnungsprüfung / Kostenprüfung
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
			Summe :	0,00 €	0,00 €

Gemeinde: _____
Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2013 (Nr. 15.1 StBauFR)

aufgestellt durch: _____ Auskunft erteilt (Name/Telefonnummer): _____

ANLAGE 5

Betr.: (Zuwendungszweck)

Städtebauliche Gesamtmaßnahme
 Diese Zwischenabrechnung umfaßt insgesamt ___ Teilblätter

MUSTER
Bund-Länder-Programm
"Städtebauliche Sanierungs- und
Entwicklungsmaßnahmen"

Einnahmen

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 01.01.:		250.000,00 €
sonstige Einnahmen im Haushaltsjahr:	+	0,00 €
erneut eingestellte Städtebauförderungsmittel:	+	250.000,00 €
eingestellte Zinsforderung inkl. kommunalem Miteleistungsanteil:	+	250.000,00 €

Städtebauförderungsmittel insgesamt (BM+LM+KMA) das ist die Ablöse aus der Vorfinanzierung		
davon :		
Aus Bescheid:	0,00 €	
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
Aus Bescheid:	+	0,00 €
=	0,00 €	+ 750.000,00 €

Städtebauförderungsmittel anteilig			
Bundesmittel	Landesmittel	Kommunalmittel	
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €
0,00 €		0,00 €	0,00 €

von den Zuwendungen wurden durch die Gemeinde abgefordert:
 von den Zuwendungen wurden tatsächlich in den Haushalt vereinnahmt:
 kommunaler Miteleistungsanteil:

0,00 €	
0,00 €	
0,00 €	
+	0,00 €
=	750.000,00 €

insgesamt im Haushaltsjahr zur Verfügung gestandene Kassenmittel:

Ausgaben

Ausgaben im HHJ 2013	-	0,00 €
Rückzahlungen an das Land (inkl. KMA)	-	0,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12. = 750.000,00 €

Saldo des städtebaulichen Sondervermögens zum 28.02. 0,00 €

Es wird bestätigt, dass

- die Regelungen und Nebenbestimmungen der Zuwendungsbescheide und des Bescheides / der Bescheide zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne eingehalten wurden,
- die Mittel zweckentsprechend verwendet wurden,
- die Vergabevorschriften beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Angaben im Zwischennachweis mit den Zuwendungsbescheiden, dem Bescheid / den Bescheiden zur Bestätigung des Umsetzungsplanes / der Umsetzungspläne, den Büchern und Belegen übereinstimmen und
- die Ermittlung der Zinsbeträge entsprechend den einschlägigen Vorschriften erfolgte.

Darstellung zu Zinsbeträgen

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.4 StBauFR (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 4 VwVfG)

Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurden im Sinne von Nr. 1.5.1 NBest-StBauFR:

- vollständig fristgerecht verwendet
- zum Teil fristgerecht verwendet
- vollständig nicht-fristgerecht verwendet
- Die ermittelte Zinsforderung beträgt
- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

Zinsforderung gemäß Nr. 15.1.10 StBauFR (§ 1 Abs. 1 VwVfG Bbg i.V.m. § 49a Abs. 3 VwVfG)

- Sämtliche Wiedereinstellungen erfolgten fristgemäß
- Wiedereinstellungen erfolgten teilweise nicht fristgemäß
- Die ermittelte Zinsforderung beträgt
- Der Betrag wird an das Land erstattet
- Der Betrag wird komplementiert und in das Treuhand- / Sondervermögen eingestellt

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift des Hauptverwaltungsbeamten)

Aufstellung zur Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2013
Nachweis durchgeführter Einzelvorhaben insgesamt (Nr. 15.1.5 StBauFR)

Gemeinde: _____

Gesamtmaßnahme: _____

MUSTER
Bund-Länder-Programm
"Städtebauliche Sanierungs- und
Entwicklungsmaßnahmen"

nicht abgeschlossene Einzelvorhaben

Ifd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben

abgeschlossene Einzelvorhaben

Ifd. Nr.	Ident.-Nr.	Handlungsfeld	Einzelvorhaben	zuwendungsfähige Gesamtausgaben	eingesetzte Städtebauförderungsmittel gemäß Schlussrechnungsprüfung / Kostenprüfung
1	... 0100	B.5	Vorfinanzierung Straße XY	0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
				0,00 €	0,00 €
			Summe :	0,00 €	0,00 €

**Städtebauförderung
Bund – Länder – Programm**

- „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ (S)
- „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen – Unterstützung der Wohneigentumsbildung in Sanierungsgebieten“ (SWEB)
- „Weiterentwicklung großer Neubaugebiete“ („N“)
- „Städtebaulicher Denkmalschutz“ (D)
- „Städtebaulicher Denkmalschutz – Unterstützung der Wohneigentumsbildung in Sanierungsgebieten“ (DWEB)
- „Soziale Stadt – Investitionen im Quartier“ (STEP)
- „Soziale Stadt – Modellvorhaben“ (STEP SMS)
- „Stadtumbau Ost – Aufwertung“ (STUB AUF)
- „Stadtumbau Ost – Rückbau“ (STUB RB)
- „Stadtumbau Ost – Rückführung der städtischen Infrastruktur“ (STUB RSI)
- „Stadtumbau Ost – Sicherung, Sanierung und Erwerb“ (STUB SSE)
- „Aktive Stadtzentren“ (ASZ)
- „Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit“ (KLS)

**Vorfinanzierung des Einzelvorhabens „.....“ innerhalb des SG
.....**

Gem. Punkt 8.1 der Städtebauförderungsrichtlinien 2009 – Fortschreibung 2012 (StBauFR 2009 – Fortschreibung 2012) vom 07.09.2012 ist die Vorfinanzierung eines Einzelvorhabens, das durch einen anderen Vorhabenträger als die Stadt – in diesem Fall durch den / das –abschließend finanziert werden soll, möglich.

Die Stadt erklärt, dass die Voraussetzungen zur Vorfinanzierung gem. Punkt 8.1.1.1 und 8.1.1.2 der StBauFR 2009 – Fortschreibung 2012 erfüllt sind. Dies bedeutet, dass das Einzelvorhaben im engen Zusammenhang mit der geförderten Gesamtmaßnahme SG steht und die Durchführung des Einzelvorhabens vordringlich ist.

Gem. 8.1.1.3 der StBauFR 2009 – Fortschreibung 2012 erklärt der / das, dessen Mittel aus Städtebaufördermitteln vorfinanziert werden sollen, folgendes:

1. Die für das Einzelvorhaben maßgebenden Finanzierungs- und Zuwendungsvoraussetzungen sind erfüllt
2. Die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn wird erteilt
3. Die voraussichtliche Bereitstellung der endgültigen Fördermittel und somit die Wiedereinstellung in die Gesamtmaßnahme erfolgt im Haushaltsjahr

Ort, Datum, Unterschrift des anderen Vorhabenträgers

Ort, Datum, Unterschrift Stadt

Ort, Datum, Kenntnisnahme LBV